

MysticMessenger

Von Ruka-chan

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Gute Nachrichten	2
Kapitel 2: Jumin hat Angst	10
Kapitel 3: Eine große freundschaftliche Familie	20

Kapitel 1: Gute Nachrichten

Zen : Jaehee? Du tust mir grad echt Leid.... du musst auf dieses Ding von Jumin aufpassen...

Jaehee : Uff...du weißt garnicht wie schlimm das ist T.T

Zen : Wie Ruka-chan das aushalten kann...? Die arme...jetzt ist sie mit diesen Idioten verheiratet und hat auch noch ein solch hässliches Tier am Fuß....

Jaehee : Mhhh,aber sie liebt ihn ja,wenn sie ihn liebt,macht ihr die Katze nichts aus,oder? Angenommen,du würdest jemanden lieben,würdest du sie doch so nehmen,wie sie ist,oder würdest du sie ändern?

Yoosung : Ich finde,dann war das nicht echte Liebe.

Zen : -.- was willst du jetzt?!

Yoosung : Du verliebst dich in die Person die du kennengelernt hast,so wie sie ist. Wenn du sie änderst,dann...

Zen : Hey,du kleines Kind warum so Weis?

Yoosung —..—

Jaehee : >.< haha

Zen : Jaehee,nicht auch noch du!

707 : lololololololol

Zen : Alle sind gegen den wunderschönen Zen T.T

707 : Angeber...

Yoosung : Aber echt....

Jaehee : Ja,die Wahrheit ist eben für manche hart...unser Zen ist einfach wunderschön....

Yoosung : Jaehee.... >.<!

707 : Lolololololo

Zen : >.o

Wir wissen alle wie gut ich aussehe,danke.

Ich bin eher gespannt wann der Penner sein Viech abholt.

Yoosung : Sobald er Ruka-chan abgelassen hat,sie wird bestimmt kaputt sein..!

Zen : Ja,sie ist so hübsch,wenn dann dieser Jumin ihre Schönheit zerstört...! Warum hat sie ausgerechnet ihn geheiratet?!

707 : Und es geht wieder los...

Jumin Han hat den Chat betreten

Yoosung : Ich hätt sie auch gern geheiratet....

707 : Ich auch...

Jumin :

Yoosung 0.0

707 : +.+

Jumin : Redet ihr von meiner Ehefrau?

Zen : He! Auch wieder da!

707 : Du hättest dich in drei Monaten ruhig öfters melden können!

Yoosung : Ja! Das einzigste was du geschrieben hast war 'Sind in Europa angekommen.'

Jaehee : Und dann nur 5 Fotos von Ruka.... wir haben uns sorgen um sie gemacht?

Zen : Sie ist immer hübsch aber auf den Bildern war sie noch viel schöner....

Jumin : Tut uns leid.

Zen : :O er hat sich entschuldigt!

Jumin : Assistentin Kang!

Jaehee : ...ja?

Zen : Du bist nicht mal wieder da und schon bist du der alte nervige Chef! Du solltest lieber die Zeit mit Ruka-chan verbringen!

Jumin : Ruka-chan schläft. Yoosung, deine Hilfe brauche ich auch.

707 : Was machst du mit unserer Ruka-chan, dass sie mittags schläft?!

Yoosung : Ich?

Jaehee : Wer jetzt?

Jumin : Eure Ruka-chan? Meine Ehefrau? Jedenfalls, Yoosung, würdest du dich bitte neun Monate lang um Elisabeth the 3d kümmern?

Zen : +_+ sag nicht, dass Ruka-chan allergisch auf deine Katze ist und du sie jetzt dazu bringst irgendwelche Tests zu machen und...

707 : Ich will Elly haben!!!

Jumin : Nein und NEIN! Ich bin doch kein Tier und würde das meinem Schatz antun!

Zen :

Yoosung : Warum ich und warum deine Katze? Jaehee hat sie doch.

Jumin : Yoosung, Jaehee ist mir nicht recht für diese lange Zeit.

Zen ist allergisch und ich gebe meine Katze doch nicht in die Hände eines Katzenmisshandlers.

Und du hast genug Zeit, nehme ich an. Elisabeth the 3d ist gerade zu gefährlich für Ruka-chans Kondition....

Jaehee : Oh nein! Ist sie krank!

707 : Ruka-chan... T_T

Zen : Du Penner, ist sie wegen dir krank?! Du hast doch Geld, lass sie doch behandeln!

Yoosung : Ja, klar! Alles für Ruka-chan!

Jumin : Zen, bist du verrückt ich lass sie doch deswegen nicht behandeln!!!!

707 : :o !!

Jaehee : Aber ihre Gesundheit!

Zen : Sie musste so viel durchmachen, und hat dich immer unterstützt und dann das?!

Yoosung : Jumin hat bestimmt einen guten Grund....

V hat den Chat betreten

V : Jumin! Ich bin froh für dich!

Jumin : Ich war auch sehr froh, danke.

Yoosung : Jetzt habe ich den Vertrauen in Jumin verloren...

Zen : Aber V !

707 : also ich habemich in jumins computergehackt... (Also ich habe mich in Jumins Computer gehackt...)

Jaehee : Schreib mit beiden Händen....

Zen : Ja?!

Jumin : Nein, hör auf.

V : Was glaubt ihr denn?

Yoosung : Das du uns was geheim hältst.

Zen : Yoosung

Jumin : Ruka-chan ist schwanger. >.<

Jaehee : Also was ist los?

Warte...

Was?!

:o

Zen : Was hast du mit ihr gemacht?! (.....)

707 : Alles Gute!

Yoosung : Jaaa! Das ist eine viel schönere Nachricht als ich dachte!

Jumin : JA,danke..

Jaehee : Ich bin so glücklich! Ich werde was für sie machen....Kaffe ist ja jetzt verboten...(Oder nicht...?)

Yoosung : Warum muss dann Elisabeth zu mir?

707 : Du weißt das nicht?!

Jumin : Katzen sind in der Schwangerschaft tabu.

707 : Sonst wird das Baby zu einem Kater!

Hö? Jumin mein ganzer Spaß;

Zen : Dir glaubt nicht mal mehr Yoosung....

707 :

Jaehee : Schuss jetzt!

Zen : Sag Ruka-chan das ich hoffe,das sie glücklich ist. Kümmere dich gut um sie.

Jumin : Werde ich :D

V : Da ist jemand ja richtig glücklich!

Zen : Er zeigt Gefühle.....

wow

wirklich....

wirklich*

Jumin : Ja. sie war immer müde und ihr war immer schlecht morgens. Mal hat sie nur gegessen und mal hatte sie plötzlich keinen Hunger mehr.

Bis ich sie zum Arzt gebracht habe. Als ich gesehen habe,dass sie weint und mich dann umarmt hat,dachte ich schon sie würde sterben...bis sie lachend gesagt hat „Du wirst Papa!"

^.^

Yoosung : Ihr kommt aber morgen zurück?

Jaehee : Soll ich was vorbereiten?

Jumin : Da Ruka-chan sich erstmal nicht um den Haushalt kümmern wird,meine Putzfrau reinlassen und die Betten machen lassen...und vielleicht ein paar Hefte,Bücher und Medikamente für die Schwangerschaft...

Zen : Ist es anstrengend für Ruka-chan...? Und seit wann lässt du sie putzen?

Jumin : Jede Schwangerschaft ist anders...ihre gehört halt zu den anstrengenden.... sie muss sich viel ausruhen meinte der Arzt. Sie hat darauf bestanden,dass sie auch ein paar Sachen macht...

Jaehee : Wird erledigt!

707 : Ich will Taufpate werden!

Jumin : Oh.... eigentlich haben wir schon zwei :0

707 : T.T

Jaehee : Und die wären?

Zen : Kann eigentlich nur einer von uns oder seine Familie sein...

Yoosung : Sie redet ja nicht mehr mit ihrer Familie...

Jumin : Ja... Ich hatte an V gedacht,deshalb weiß er es ja als erstes.

V : Und wie gesagt es wäre mir eine Ehre.

707 : Es fehlt noch jemand!

Jumin : Und Ruka-chan wollte ihre beste Freundin als zweite Patin....

707 : Und muss Elly nicht getauft werden?

Jaehee : ...

Mhh

Zen : Jaehee,hast du erwartet du würdest das übernehmen?

Jaehee : Was?!

Nein..

Sie hat auch ein eigenes Leben außerhalb der RFA...

Jumin :

.-

naja,eigentlich wollte sie ja genau dich,Jaehee....

Jaehee : Ah!

Ich würde mich freuen!

Jumin : Ich gehe,Ruka-chan ist gerade wach geworden,ich werde sie dazu bringen was zu essen...

Yoosung : OK! Viele Grüße! Ich werde dann mal paar Sachen von Elisabeth abholen.

Jaehee : Yoosung,ich werde schauen wann die Putzfrau kommen kann und ihnen schon mal die Medikamente und Hefte bringen,die ich noch besorgen muss,ich werde die Katze auch gleich mitbringen,wir sparen uns Zeit und die Fahrt....

Von mir auch viele Grüße! ich werde morgen vorbei kommen!

Zen : Jaehee will des Ding loswerden....

von mir ein Kuss an Ruka!

707 : Ich will Elly sehen!

Jumin : Kuss? Keine ELLY! Werde ich machen,Jaehee,Yoosung. Tschüss!

V : ich werde auch vorbei kommen...

Ich hoffe ihr kommt dann gut an.

Jumin : Danke..

Jumin hat den Chat verlassen

V hat den Chat verlassen

Jaehee : Ich muss die Sachen vorbereiten!

Tschüss! Ich bin so aufgeregt >.<

Jaehee hat den Chat verlassen

Zen : Vielleicht sollten wir morgen auch hingehen?

Die Putzfrauen werden die ganze Haare von diesem Viech wegputzen....

Dann wäre ja alles gut!

707 : Eine Schwangere braucht auf jedenfall Honey Buddha Chips!

Ich muss welche holen! Bis morgen!

707 hat den Chat verlassen

Yoosung : Ich werde morgen auch gehen...aber zuerst werde ich das letzte mal LOLOL spielen....die Katze wird mich bestimmt viel Aufwand kosten....

Du kommst doch,oder Zen?

Zen : ;;;

joah...

Yoosung : na dann!

Yoosung hat den Chat verlassen

Zen : Hoffentlich geht alles gut...

Zen hat den Chat verlassen

„ Ruka-chan,hast du gut geschlafen? Willst du jetzt was essen? Ich hol dir einen Orangensaft!´´,ich hatte mir vorgenommen,locker zu bleiben.....

aber wenn ich meine Ehefrau so sehe....

„Oh,ja..aber ich bin immer noch müde.... aber ja,ich habe ein Bisschen Hunger,hehe.... Oh? Hast du es den anderen schon erzählt?“,sie blickte auf ihr Handy und nahm einen Schluck von dem Orangensaft,welchen ich selber gepresst hatte. Hier in Italien sind die Orangen perfekt für ein Saft.

„ Mhh? Ja,Yoosung kümmert sich eine weile um Elisabeth the 3d und morgen kommen alle kurz vorbei...ich konnte sie nicht aufhalten sie waren so froh. Ich bestell dir ein Stake mit Gemüse und etwas Obst und Kartoffeln.... Was willst du als Nachtisch? Ich auf dir alles was du willst!“

Ich gab ihr einen Kuss auf die Stirn und wollte zum Telefon laufen,als sie mich festhielt :„Ach...ich dachte du...egal.“,sie fragte eigentlich nie nach etwas.

„ Ich kauf es dir sofort! Was willst du?“ ,was wollte sie nur?

„ Ja...das ist es ja,kauf mir nichts. Ich will,dass du mir Reisbrei kochst,mit etwas Honig und ein Paar Früchten...“,ich war verblüfft.

„ Gut! Wenn meine Prinzessin das möchte,werde ich es gleich machen!"

„Hast du es deinem Vater schon erzählt?“ ,fragte sie vom Zimmer aus :„"

„Wir haben ja noch Zeit.“ ,sie umarmte mich von hinten. Gott liebe ich diese Frau!

Ich bereite alles vor und drehte mich dann um,um meine schwangere Frau zu küssen.

„Ich werde neun Monaten nur das machen....“,ich küsste sie auf die Stirn,ihre Nase,den Mund,knabberte an ihren Ohren wobei sie kichern musste.

Ihren Hals bist zum Bauch. Ich streichelte ihn,küsste ihn und redete mit ihm.

Sie streichelte liebevoll meinen Kopf.

Wir wussten beide,dass ihre eine sehr schwere Schwangerschaft werden würde,glücklicherweise meinte aber der Arzt,es gäbe keine Lebensgefahr bei ihr oder dem Baby. Sie soll nur ruhig die Schwangerschaft genießen. Ruka-chan war eine starke Frau nur ihre Gesundheit war nicht so stabil. Sie hatte keine Krankheiten oder so,sie war nur anfälliger.

„Mhh...“,sie krallte sich an meinen Haaren fest.

„Ju-Jumin...“,sagte sie brüchig. Ich schaute zu ihr hoch. Sie war wieder blass.

„Was ist los? Willst du dich lieber hinlegen?"

„Ja...es tut mir leid mir ist irgendwie schwindelig...“,sie sah traurig aus.

Ich küsste sie noch einmal auf dem Mund und brachte sie dann zum Bett :„ Warte hier ja? Ich bring dir dein Essen."

Ich wusste,dass sie nicht so wie alle andere Frauen war. Sie liebte mich nicht wegen meines Geldes.

„ Gut. Ich werde das schon schaffen!“

Ich lächelte mein Sonnenschein an.

Als ihr Essen fertig war und ich es ihr brachte,saß sie auf das riesige Bett mit dem Rücken zur Wand. Sie sah immer noch blass aus.

„Hier.“,sagte ich stolz,„Danke“,sagte sie.

„Also morgen ist es soweit? Wir müssen dann gehen?“ ,sie klang etwas traurig.

„Ja,gegen 15.00 Uhr werden wir losfahren. Sei nicht traurig wir können immerhin wieder mal her kommen!“,versuchte ich sie zu trösten. Sie ließ etwas vom Brei übrig und ich nahm ihr den Teller ab.

„Dann müssen wir wohl die Koffer packen,oder?"

Morgen sind wir sonst viel zu gestresst!" „ Ja,ich mach das."

„Nein,ich helfe dir,geb mir einfach die Kleider und ich falte sie hier auf dem Bett."

„Oder eine Angestellte macht das“

„Hör mal,Jumin,ich finde das toll,dass du dir sowas leisten kannst,aber das sind genau

diese Momente einer Familie, die ich gerne genießen würde. Wenn das eine Angestellte macht...ich will das mit dir machen...'' sie war traurig und das wegen mir.

„Gut. Dann...'' ich wusste nicht was machen.

„Hol die Kleider aus dem Schrank und de Koffer. Ich falte die Kleider zusammen und du machst sie rein. Aber vergess nicht die Kleider und Unterwäsche für morgen draußen zulassen.'', ich machte das, was man mir sagte.

Nach einer Weile waren wir dann endlich fertig.

„Jetzt brauchen wir nur noch eine Tüte für die Schmutzwäsche und unser Handgepäck, da kommt meine schminke rein, Medikamente.....'', sie verstummte.

„Was ist los?'' fragte ich.

„Wo sind unsere Badesachen?'' „Ehm, in der kleinen Tasche zusammen mit de Strandkleidern und Handtüchern für den Strand, warum?''

„Ach...ich wollte nochmal ans Meer...'', sie schaute weg.

„Ok. Gut. Zieh dich um.''

„Yay!'' etwas später saßen wir nass im Sand auf einem Handtuch.

„Ist dir so nicht kalt? Du bist nass und es wird frisch.'', ich nahm ein sauberes Handtuch und legte es ihr um die Schultern.

Das Handtuch war so groß, dass ich sie ganz einwickeln konnte.

„Danke.'', „Es wäre doch schlimm, wenn meine Prinzessin krank werden würde, oder?''

„Heheh.'', „Du bist so still. Geht's dir nicht so gut?''

„Doch, doch. Bitte mach dir keine Sorgen. Ich habe an etwas gedacht.''

„Und an was?'' ich küsste sie.

„Ich bin mir nicht sicher, ob ich mein Kind so aufziehen möchte, wie es gerade ist. Aber andererseits, will ich nicht, dass ihm was fehlt.

Weißt du, ich finde das toll, du gibst mir immer das, was ich möchte. Aber das ist das schlechte. Ich möchte nicht so enden, wie die anderen Frauen, die nur dein Geld wollen.

Und unser Kind soll auch nicht denken, dass es alles bekommen kann, was es will...''

Ich war geschockt. Ich dachte ich könnte sie glücklich machen, indem ich ihr alles gab, was ich nur hatte. Aber der Grund, weshalb ich mich in sie verliebt hatte, war doch, dass sie anders als die anderen war.

„Ich verstehe dich. Ich will auch nicht, dass mein Kind, nein, unser Kind, so wird wie ich. Du hast recht.

Aber ich möchte dir, all das geben, was du willst....''

„Gut. Aber ich möchte nicht jeden Tag zehntausende von Ringen oder fünf verschiedene Ketten für jede Stunde.

Sonst sind die Sache die ich von dir bekomme, nicht mehr so besonders.

Und angenommen unser Kind will etwas überteuertes, müssen wir klar stellen, dass es nicht alles haben kann.''

Jetzt lächelte sie wieder. Ich lächelte sie auch an und küsste sie :, Du wirst eine tolle Mutter. Wirklich!''

„Hehe.'', jetzt wo wir es von Eltern hatten, wussten ihre schon bescheid?

„Was ist eigentlich mit deinen Eltern? Du hast ja erzählt, dass du, bevor du in unsere Gruppe gekommen bist, in Japan studiert hast.''

„Mh? Ah, ja..ich habe als Atemlehrerin eine Ausbildung absolviert. Hä? Aber das weißt du ja schon, hahah.''

„Ja, aber deine Eltern? Sie waren nicht bei der Hochzeit dabei....

Ich kenn sie garnicht. Deine Familie, hast du sonst keinen?'' ich wusste schon, das würde jetzt schief gehen aber, ich war mit ihr verheiratet und kannte sie garnicht, ihre

Familie jedenfalls.

„Oh,dann ist es wohl Zeit.. Also,mein Vater ist Bauarbeiter und meine Mutter ist Kassiererin. Mein großer Bruder hat für mich Medizin studiert gehabt...“ ,eine Träne kullerte ihr die Wange runter.

„Also,mein Vater war immer mit meiner Mutter unzufrieden und verprügelte sie immer,Tag und Nacht.

Bis sie uns verlassen hat,um mit ihrem Liebhaber weg zu ziehen. Da sie weg war und mein Bruder die meiste Zeit studierte,hatte er nur mich zum Schlagen. Mein Bruder hatte mir immer versprochen,wenn er die Schule fertig gemacht hatte,würde er mit mir verschwinden.

Mich retten...er hatte Medizin studiert,weil ich so viele Wunden hatte....“ ,sie fing an zu zittern.

„Eines Abends,als mein Bruder kam,war mein Vater besoffen. Ich wurde mal wieder geschlagen.

Aber diesmal wollte mein Vater weiter gehen. Ich versuchte mich zu wehren,aber nichts klappte. Dann,bevor das Schlimmste passieren konnte, hörte ich Glas zerbrechen.

Mein Bruder hatte eine Glasflasche auf mein Vater geworfen und als dieser versuchte zu kapieren,was ihm geschehen war,rief mein Bruder die Polizei und ich schloss mich ein.

Ich hielt mir die Ohren zu und als es an der Türe hämmerte und die Polizei mich da raus nahm,sah ich nur eine Menge Blut.

Der Polizist trug mich aus der kleinen Wohnung und ich wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Ich weiß bis heute nicht,ob mein Bruder lebt oder ob mein Vater verstorben ist.....ich habe nie gefragt oder gesucht.

Meine Mutter... ich weiß nicht,was mit ihr geschehen ist.Aber sie hat mich ja auch nie gesucht.

Ich war dann in einem Heim und zog dann nach Korea.

Tja und den Rest kennst du ja...“ ,sie schaute auf das weite Meer.

Ich wusste nicht was sagen,deshalb sagte ich einfach :„Wir werden es besser machen! Komm,es wird langsam Zeit rein zu gehen.“ (Ich hoffe,ihr seit mir jetzt nicht böse...es ist nur,wir wissen nur was über die anderen,aber über uns kann man nichts sagen....ich hab mir einfach etwas erfunden damit nicht noch mehr Personen in diese FF kommen,hehe bin zu faul ^^)

Ruka-chan hat den Chat betreten

Zen hat den Chat betreten

Jaehee hat den Chat betreten

Zen : Ruka-chan!

Jaehee : Hallo! Ich bin so froh für dich !

Ruka-chan : Hallo! Danke ^.^

Ich bin auch froh,hehe.

Jaehee : Ist es ok wenn wir morgen kommen? Ich will dich sehen!

Ruka-chan : Klar!

Zen : Ja aber solltest du nicht lieber schlafen gehen?

Was macht eigentlich dieser voll Idiot?

Er hat doch die Aufgabe auf seine schwangere Frau auf zu passen!

Ruka-chan : Mich hat kein Idiot geschwängert,sondern Jumin.

Und der schläft gerade. Ich konnte nicht,ich war nicht müde... mir ist schlecht....

Jaehee : Zen,du sollest wirklich aufpassen was du sagst...

Ruka-chan! Geht's?

Zen :

Du solltest ihm Bescheid geben.

Jumin hat den Chat betreten

Jumin : Wer schläft hier? Ruka-chan,warum sagst du mir nichts mein Liebling?

Ruka-chan : Aber jetzt wo du es sagst,bin ich schon etwas müde,morgen kommen wir wieder....

wir haben euch ein paar Geschenke gekauft...wir hoffen es gefällt euch!

Jumin : Dann komm schlafen! Dann geht die Übelkeit weg mein Schatz.

Zen : Schlaft ihr getrennt?

Jaehee :

Ruka-chan : Nein,warum?

Oh! Jumin! Du bist ja wach!

Jumin : Ja,dass bin ich.

Komm schlafen.

Zen :

Jaehee : Zen wie geht es mit dem Theaterstück voran?

Zen : Danke ,dass wenigstens jemand fragt!

Jaa,ganz gut! Also,ich muss noch üben und es gibt manchmal auch Probleme,aber dank meiner Schönheit,klappt alles ^.^

Ruka-chan hat den Chat verlassen

Jaehee : Bei deinem Gesicht ^.^

Hö? Ruka-chan..?

Was war jetzt los?

Jumin : Nein,keine Bange,sie ist nur eingeschlafen.

Zen . war ich so langweilig ?

:-

Jumin : Hahah!!

Jaa!!

Jedenfalls geh ich auch,tschüss!

Jumin hat den Chat verlassen

Zen : sie ist einfach eingeschlafen?

Jaehee : Ich hoffe,dass es ihr gut geht....

Zen : Ich hab es ja schon einmal gesagt,ich werde mich nicht zurück halten,wenn er sie nicht richtig behandelt,dann werde ich sie nehmen und ihr etwas besseres bieten!

Jaehee : So wie Ruka-chan schon mal sagte,du hörst dich an wie so eine Schwiegermutter,hahaha

Zen :-

Jaehee!

Jaehee : Also,ich geh auch mal! Gute Nacht!

Zen : Gute Nacht

Zen hat den Chat verlassen

Jaehee hat den Chat verlassen

Kapitel 2: Jumin hat Angst

Es sind nun schon fast sechs Monate vergangen.

Mein Bauch wurde von Tag zu Tag immer runder und meine Stimmungsschwankungen immer schlimmer.

Jumin musste viel durchmachen.

Zum Beispiel meine Szene vor ein paar Wochen....

Rückblick

Ruka-chan hat den Chat betreten

Yoosung : Heya! Ruka-chan!

Jaehee : Hallo! Alles gut?

Zen : Ruka-chan! Schön dich zu sehen

Ist es OK,wenn ich am Nachmittag nach den Proben komme?

707 : Ich will auch kommen!

Ruka-chan : Jumin

Jumin,komm sofort online.

707 : Tut mir Leid,meine App kann noch keine Teilnehmer in die Gruppe rufen..

Jaehee : Oh Gott,alles Gut?

Zen : Soll ich schnell vorbei kommen?!

Yoosung : Ich ruf einen Krankenwagen!

Ruka-chan : ACH!

HALTET DIE LUFT AN!

Und du,Jumin.....

Wenn du nicht sofort online kommst,gibt es keine weitere Kinder,das schwöre ich!

JUMIN HAN!

Jaehee :

Stimmungsschwankungen,ich hol ihn schnell.....

Zen : HAHAHA

das kann lustig werden!

707 : Warte! Ich hol Chips!

707 hat den Chat verlassen

Yoosung : Oh nein

T.T

Das tut ihr bestimmt nicht gut!

707 hat den Chat betreten

707 : Was hab ich verpasst?!

Zen : Noch nichts. Yoosung meint nur es sei nicht gut für Ruka-chan...

Er hat garnicht so Unrecht...

Reg dich ab,Ruka-chan...denk an euer Kind...

Ruka-chan : Zen....

Zen : Ja,süße?

Ruka-chan : Du willst doch weiterhin ein Schauspieler bleiben,oder?

Zen : Ja,klar ^^

Ruka-chan : DANN SEI RUHIG,WENN DU DEIN HÜBSCHES GESICHT BEHALTEN WILLST!!!!!!!

Zen :

707 : Lololololololo

Yoosung : Wo sind meine Honey Buddha Chips?

Zen : Ich bevorzuge Popkorn.

Jumin hat den Chat betreten

Jumin : Hallo,meine Prinzessin!

Jaehee hat gemeint,du würdest nach mir rufen.

Alles Gut??

Ruka-chan : Jumin Han! Wie oft habe ich dir gesagt,dass du die Duschgelflaschen zumachen sollst??

Eine Flasche ist umgekippt und alles liegt in der Badewanne!

Weißt du eigentlich,was für eine Verschwendung das ist?!

Jumin : Ist ja nicht so,als könnten wir uns kein Duschgel leisten....

707 : Beep!! Falsche Antwort...

Zen : Was für ein Idiot...

Ruka-chan : Ha!

Während andere sich nicht mal Badewasser leisten können,verschwendest du hier Duschgel!

Weißt du eigentlich wie gefährlich das ist?!

Jumin : Ganz schlimm...Andere werden deswegen stinken...

Sollte dich das stören,werde ich ihnen etwas Geld geben,keine Sorgen!

Yoosung : Findet der das lustig?

Sogar Eiiisabeth schämt sich...

Jaehee : Ufff.....

Ruka-chan :

707 : Oh-oh.....

Zen : Jumin,du bist dümmer als ich dachte

Jumin : Ach,seit doch ruhig...

Ruka-chan : T.T

Jaehee : warum weinst du jetzt,Ruka-chan?

707 : Nicht jeder kann gut riechen...

T.T

Das ist.....

Traurig!!!!

LOLOLOL

Ruka-chan : Jumin! ich hasse dich!

Anscheinend ist dir unser Kind echt nicht wichtig...ich dachte du würdest mich lieben!!!

Zen : Behandelt er dich schlecht? Ich hol dich ab!

Jumin : Finger weg.

Ruka-chan,ich liebe dich mehr als mein Leben,warum denkst du das??

Ruka-chan : Weil du die Flaschen immer offen lässt!!

Yoosung : Bin ich zu jung um das zu verstehen?

Jumin : Ruka-chan,ich vergess es eben manchmal,aber warum sollte ich meine Ehefrau deswegen nicht lieben?

Ruka-chan : Wenn die Flaschen auslaufen,was passiert dann?!

Jaehee : Oh,ja,ich hass das auch immer,dann ist alles so rutschig....

707 : Rutschig in der Badewanne....

Gefährlich!

Bitte immer aufpassen.

Ruka-chan : Ja!

Was wäre gewesen,wenn ich ausgerutscht wäre?!

Du kommst immer so spät nach Hause!

Jumin,wenn was passiert,kannst du mir nicht helfen!

Immer musst du arbeiten!!!!

Jumin : Daran hab ich nicht gedacht...

Ruka-chan,es tut mir Leid! Ich.....

Ich werde mir diesen Fehler nie verzeihen! Wirklich....

Yoosung : Mhhh,vielleicht kann ja unser Hacker hier bei euch zuhause Kameras aufstellen und Jumin könnte mit seinem Handy alles beobachten!

Jumin :Yoosung! So dumm bist du garnicht!

Zen : Gute Idee!

707 : Ja! ich wollte eh vorbei kommen,ich werde gleich meine Utensilien holen und das machen!

707 hat den Chat verlassen

Zen : Ruka-chan ich werde dann später auch kommen,ist das oke?

Ruka-chan : Ja klar! Sorry das ich vorhin so böse war!

Ich bin so ein schlechter Mensch :(

Jumin : Nein meine Süße! Das ist alles meine Schuld!

Zen : Ja! Dieser Idiot ist daran Schuld!

Yoosung : Ruka-chan beruhig dich lieber....

Ruka-chan : Ja...ich werde jetzt die Badewanne putzen....

Jaehee : Was? Geht das?

Ich kann in der Pause kommen und dir helfen!

Jumin : Ich ruf gleich eine Putzfrau an!

Das geht doch nicht mit deinem Bauch!

Zen : Ich komm ja später,ich mach das...

Jaehee : W-was?!

Du putzt?!

Zen : So komisch?!

Jumin : Das es Zen macht passt mir zwar nicht,aber danke.

Jaehee : Meine Badewanne muss auch noch mal geputzt werden,Zen,hahahah

Zen : Jaehee -.-

Ruka-chan : Wirklich? Dann werde ich warten

Danke ^.^

Rückblick Ende

So war das dann auch.

707 baute dann überall im Haus Kameras auf und verbandete sie dann mit Jumin's Handy und seinem Computer.

Nur im Bad war keine Kamera drin.

Zen putze dann die Seife in der Badewanne weg.

Heute sitze ich hier,auf dem Sofa und warte das Jumin nach Hause kommt.

Es ist einfach nur langweilig.

Jeden Tag kommt Jaehee un mit mir die Zeit zu vertreiben.

Sie opfert ihre Mittagszeit da Jumin nicht immer weg kann.

Yoosung kommt jeden zweiten Tag nach der Schule.

Manchmal lerne ich mit ihm.

Zen kommt auch jeden Tag nach den Proben um mit mir einen Tee zu trinken und 707 Telefoniert oder hackt sich gelegentlich in mein Computer.

V ruft mich jedes Mal an,wenn ich beim Arzt war.

Jumin kommt natürlich immer mit und schickt die Bilder gleich in den Chat aber V ruft immer an.

Leider kommt Yoosung heute nicht,Zen muss mehr üben und Jaehee macht Überstunden.

Mal sehen wer online ist....

Ruka-chan hat den Chat betreten

Ruka-chan : Hallo? Jemand daa?

707 : Heya!

Ruka : Heya!

Jaehee : Hallo Ruka-chan

Tut mir leid,dass ich heute nicht kommen kann.

Aber Mr. Han...

Ruka-chan : Geht's ihm besser?

Jaehee : Ja...

Er hat Jumin was gegeben,für euer Kind.

Er war heute den ganzen Tag Babysachen kaufen....

Ruka-chan : Noch mehr?

Ahh mir ist so langweilig....noch drei Stunden bis Jumin nach Hause kommt....

Doofe Überstunden....!

707 : Ruka-chan,hübsches Kleid!

Jaehee :

Ruka-chan fühlst du dich eigentlich noch wohl bei dir zuhause?

Ruka-chan : Wir machen die Kameras nur an,wenn Jumin weg geht und im Schlafzimmer und Bad ist ja nichts,nur am Eingang und im Wohnzimmer.

Jaehee : Okay....

Jedenfalls,ruh dich doch aus oder genieß ein heißes Bad!

707 : Und ess dabei Honey Buddha Chips!

Jaehee : Genau!

Warte

Nein!

Nicht so viele~

Ich wette unser Neuling tretet ganz schön arg zu,oder?

Ruka-chan : Ja! Ich kann nachts kaum schlafen! Ein starkes Ding hab ich da ^.^

Es stimmt,ich geh mal in die Badewanne ~

707 : Vergess die Chips nicht!!

Ruka-chan : Ich bevorzuge Pudding....

Jaehee : Erhol dich!

Ruka-chan : Danke~ Bis dann!

Ruka-chan hat den Chat verlassen

Also....mal sehen...

Ich mach mal Pudding!

Und dann in die Badewanne...

Ich erinnere mich als wär es gestern,wie überglücklich Jumin war,als das Baby das erste mal zugetreten hat,hihi.

Ich lag im Bett und Jumin ging nochmal Dokumente durch.

„Jumin! Jumin,schnell!“

„Ruka-chan! Was ist los?! Hast du Schmerzen ? Geht es dir nicht gut!?“

„Unser Baby hat zugetreten!“

„Waaas? Echt!?“

„Ja, fühl mal...“

Seit dem Tag, wollte er jeden Tag fühlen, er kam aber nie dazu.....

Und doch tretet unser Kind ganz schön zu.

„Also dann! Ab in die Badewanne!“

Ich nahm mein Pudding, schaute in die Kamera und winkte 707 zu, der mich bestimmt beobachtete.

Einmal im Bad, legte ich mein Pudding ab und zog mich dann um.

Mit diesem fettem Bauch war alles viel schwerer, sogar in die Wanne zu steigen.

Ich war daran gewöhnt, immer erst in die Wanne zu steigen und zu duschen um dann ein Bad zu nehmen.

So wollte ich es auch heute machen.

„Oh Baby machst du mir zu schaffen!“, ich musste lachen.

Als ich mit beiden Füßen drin war, merkte ich auch schon wieder Duschgel auf dem Boden...

„Mensch Jumin! Du bist echt unverbesserlich!“, sagte ich zu mir selbst. Aber ehe ich es mir versah, rutschte ich aus und landete mit dem Kopf gegen die Ecke.

Alles war verschwommen...

„Ju-mi..n“, ich spürte noch ein Tritt und dann war alles kalt und schwarz.

Bei Jumin stattdessen

„Jaehee! Sind wir endlich durch mit den Blättern?“

„Ja... Sie können jetzt nach Hause gehen.... ach wissen sie was? Ich komme gleich mit Ruka-chan 'Hallo' zu sagen!“

„Gut aber beeilen Sie sich.“

Jumin hat den Chat betreten

Jaehee hat den Chat betreten

Zen : Hallo Jaehee! Endlich Feierabend?

Jaehee : Ja, endlich! Ich gehe noch kurz zu Ruka-chan.

Jumin : Ist sie online?

Yoosung : Nein... Seit ein paar Stunden schon....

707 : Sie wollte sich ein Bad nehmen, vielleicht genießt sie es...

Zen : Hoffentlich ist alles gut.

Jaehee : Wir sind bald da

Yoosung hattest du nicht heute dein Test geschrieben?

Yoosung: Jaa und dank Ruka-chan habe ich eine 2!

707 : Yay!

Zen : Wow ist sie so gut?

Jumin : Sie ist ja so gesehen auch eine Lehrerin...

707 : Stimmt....

Jaehee : Und Zen, wie waren deine Proben?

Zen : Ich wäre lieber bei Ruka-chan gewesen... aber ganz gut, ziemlich anstrengend.

Aber mein Gesicht schafft es schon ^_0 (-> der ist iwie creepy! Aber ich hab eine App jetzt mit solchen Smileys! Also hehe)

Jaehee : Das glaube ich!

o (□□□□)

Jumin : Jaehee, wir sind gleich da....

707 : Sagt viele Grüße!

Zen : Von mir auch!

Yoosung : Von Elisabeth und mir auch!

Ich geh dann jetzt mal LOLOL spielen! (□^□^□

Yoosung hat den Chat verlassen

Jumin : Gut ich geh dann auch mal...

Tschüss

Jumin hat den Chat verlassen

707 : Ich muss arbeiten -.-

Bye~!

Eeeeeek

Haaaaaaa

Yay!!!!

Byeeeeeeee

Byeeeeee

!?!?€2€27)2€/

Typooooo

Zen : Verschwinde endlich!

707 : Okay!

707 hat den Chat verlassen

Zen : Dann geh ich mich mal duschen,Tschüss Jaehee!

□(>o<)□

Jaehee : +_+

Dusche

Bye!

Zen hat den Chat verlassen

Jaehee hat den Chat verlassen

„Wo ist wohl Ruka-chan,eigentlich wartet sie immer vor der Türe um mich zu begrüßen...“

„Sie ist bestimmt noch baden...“

„Na gut,lass uns rein gehen.“

„Willkommen Mr.Han.“,sagte einer der Wachen.

„Hallo. Jaehee,setz dich,fühl dich wie zuhause. Ich schau mal wo Ruka-chan ist.“

„Danke.“,ich ließ Jaehee im Wohnzimmer zurück und ging ins Bad. Ich hatte irgendwie ein schlechtes Gefühl....

„Ruka-chan,bist du noch im Bad? Du hast garnicht geantwortet...“,ich machte einfach die Türe auf.

Komisch das sie nicht antwortete.

„Ruka-chan....?“

Was...?!

RUKA-CHAN! RUKA-CHAN ,STEH AUF!!!

Was ist los?! Ruka-chan!",da lag mein Schatz,in der Badewanne,ganz bleich.

Sie blutete am Kopf. Und da ging ich in Panik und schrie :„ RUKA-CHAN! Nein bitte stirb nicht!! Nicht jetzt,bitte!",in dem Moment kam Jaehee angerannt und sah die Szene :„ Ruka-chan...?“ ,sie rannte runter und schrie die Security an :„ Schnell einen Krankenwagen!",dann rannte sie wieder zu mir und holte eine Decke um Ruka-chan zu zudecken :„Was ist passiert?",ich schluchzte :„ Keine Ahnung....scheint so als wär sie ausgerutscht....“

Jaehee schaute in die Badewanne :„Bestimmt wegen der Seife....“ sie schlug die Hände auf dem Mund und schaute mich an.

Ich brauchte ein bisschen um ihre Reaktion zu begreifen.

Sie hatte wahrscheinlich gedacht, sie hätte was falsches gesagt „HAHAHA....Das....war alles meine Schuld....ich hab vergessen, die Flasche....-“, ich verstummte...
Es war meine Schuld.
Mein Kind und meine Ehefrau...ich war daran schuld.
„Sag kein Unsinn! Jumin guck, dass sie nicht kalt wird! Ich schau wo der Krankenwagen bleibt und ruf Mr. Han an und die anderen!“, sofort war sie unten.
Sie wusste immer was machen während ich nur heulen konnte.
Ein wenig später kamen Sanitäter nach oben gerast und nahmen Ruka-chan. Ich stand auf und folgte ihnen.
„Schnell! Ich fühle noch Puls!“
„Beeilt euch, sie ist schwanger!“, riefen sie alle.
Ich hasste es, sie so zu sehen.
Wir fuhren schnell ins Krankenhaus.
Sie wurde schnell in ein Behandlungszimmer gebracht : „Hier dürfen sie nicht rein.“, sagte eine Krankenschwester und schob mich aus dem Zimmer bevor sie eilig die Türe schloss.
Ich ließ mich auf dem Boden fallen.
„Jumin! Wo ist sie?! Wie geht es ihr?!“
„Was ist passiert?!“
„Zen, Yoosung! Beruhigt euch!“, schrie Luciel die beiden an.
„Los! Was ist passiert!“, schrie er. Er klag genau so besorgt. Ich konnte aber nichts sagen.
Jaehee kam mit Cola auf mich zu : „Mindert Kopfschmerzen.“
Jumin fand Ruka-chan in der Badewanne, bewusstlos. Sie hat eine Kopfverletzung gehabt und war ganz weiß.“, sie war auch besorgt, brachte aber Ruhe ein.
„Wie geht es meinem Enkelkind...?“ , mein Vater war natürlich auch besorgt.
„Es ist alles meine Schuld....sie hatte mir auch noch gesagt ich solle die Duschgelflasche nicht offen lassen....!“
„Jumin! Yoosung, Luciel! Zen!! Jaehee hat mich angerufen! Was ist passiert?“ , V kam angerannt.
Ich ließ mich einfach fallen und beachte keinen mehr. Ich betete einfach.
Nach einer guten Stunde kam ein Arzt raus : „, Ihre Frau hat sich ganz gut geschlagen. Ihr Kind ist auch sicher. Sie brauchen jetzt beide viel Ruhe.“
„Vielen Dank!“ , ich kniete mich hin.
Yoosung fing an zu weinen und Luciel tanzte vor Freude.
Jaehee umarmte Zen und er umarmte sie zurück und jubelte.
V schlug leicht meinem Vater auf dem Rücken. Auch er war glücklich, beide.
Ruka-chan war V sehr wichtig, sie hatte sozusagen Rika (Ja, als ich meinen Namen ausgesucht hatte, wusste ich nicht, dass die Nuss Rika heißt.....)
ersetzt und neue RFA Partys möglich gemacht.
Sie war eigentlich genau so munter und nett wie sie, nur viel positiver und ohne komische Gedanken, ein Paradies zu gründen.
Für mein Vater war sie die Frau, die mich besser gemacht hatte.
„Darf ich sie sehen? Ich will ein größeres Zimmer, ich zahle alles! Ich will diese Leute alle dabei haben.“
„Ja, klar...ihr Name?“
„Han.“ , mein Vater sprach für mich.
Wenig später waren wir alle in einem VIP Zimmer (gibt´s des überhaupt?).
Ich saß auf einem Stuhl neben dem Bett. Jaehee war auf Yoosungs Schulter

eingeschlafen, beide saßen mit Zen auf dem Sofa. Jaehee hatte fast 24 Stunden lang nicht geschlafen. Es war ihr nicht zu verübeln, dass sie jetzt eingeschlafen war. Luciel saß auf einem Stuhl neben dem Sofa. Er bestellte irgendwelche Dinge für die Kameras.

Mein Vater saß auf ein Sessel neben dem Bett während V vor dem Bett stand. Es gab noch ein Stuhl aber V weigerte sich.

„Jaehee ist sofort eingeschlafen. Jetzt wo sie weiß, dass ihre Freundin sicher ist, kann sie in Ruhe etwas schlafen...“ lächelte V

„Ja, aber das wird langsam anstrengend...“

„Stell dich nicht so an.“

„Zen! Ach hol mal lieber aus dem Schrank eine Decke. Ihr wird sonst bestimmt kalt..“

„Ja, Ja..“

Während Zen eine Decke für Jaehee holte, streichelte ich die weiche Haare meiner schwangeren Frau. Sie war so hübsch und doch so zerbrechlich.

Ich legte eine Hand auf ihren Bauch. Ich machte fast eigentlich fast nie.

Dazu hatte ich keine Zeit, nur abends wenn sie schon schlief.

„Oh!“

„Was ist los, Jumin!“ „Vater...“ ich fing an zu weinen.

„Mein Kind hat sich gerade bewegt. Ich hatte das bis jetzt nur einmal gefühlt...“ es wurde still.

„Einmal, kurz nach der Reise nach Europa, als ich nach Hause kam, kam sie weinend auf mich zu.

Sie schrie mich an, ob ich nicht eine Affäre hätte...

Ein anderes Mal, kam sie in mein Büro. Sie meinte, sie dachte ich hätte nichts zum Essen und saß dann drei Stunden bei mir im Büro.

Als ich dann letztens nach Hause kam, war ihr Kissen ganz nass, voller Tränen.

Sie hat alles gemacht um bei mir zu sein und ich habe nichts gemerkt.

Ich bin ein schlechter Ehemann...."

„Jumin... Du kannst ja vielleicht für eine Zeit lang zuhause arbeiten...“

„Dein Vater hat recht, Jumin. Das wäre doch eine Möglichkeit!“

„V hat ausnahmsweise eine gute Idee. Ich gebe ihm ungerne recht, aber das ist doch gut!“

„Yoosung ...“, ich wusste nicht was sagen.

„Morgen früh sagst du das einfach Jaehee.

Dass du nicht früher darauf gekommen bist....“

„Zen, lolololo hat Mitleid für unsere Ruka-chan, hahaha!“

„Luciel. Ruka-chan gehört nicht euch.“

Wir redeten noch ein wenig bis wir alle einschliefen.

Etwas kitzelte meine Nase.

Etwas anderes schien auf meinen geschlossenen Augen. Mein Kopf tat weh....

Etwas lag auf meiner Hand. Meine Augen waren so schwer.... ich konnte sie nicht öffnen.

Ich bewegte meine Hand ein wenig.

Da war etwas, etwas weiches, warmes....

Ich hatte es schon mal gespürt, vor langer Zeit.

Ich tastete mich voran.

Plötzlich spürte ich wieder Stoff. Dann wieder.... Haut? War das Haut?

Wer war das? Sofort dachte ich an Jumin. Ich vermisste ihn.

Ich spüre warme Lippen und sofort wurde mir warm.
Eine süße Nase,dann wahrscheinlich Augen und Haare.
Alles erinnerte mich an Jumin.
Mir tat alles weh aber,wenn es Jumin war? Was wenn er weg gehen würde...
Tränen flossen aus meinen noch geschlossen Augen.
Ich wollte ihn nicht verlieren.
Ohne es zu merken,vergrub ich meine Finger in diesen unbekanntenen Haaren.
Es war Jumin.
Es konnte nur er sein.
Ich schluchzte.
Ich vernahm eine Hand. Etwas hatte mein Handgelenk gepackt und an sich gedrückt.
Etwas weiches berührte meine Hand. Dann etwas nasses.
Meine Augen öffneten sich noch immer nicht
„Ju....min?“
„Ruka-chan!“,hörte man schreien.
„Ruka-chan! Ich bin da! Ich bin hier! Wie geht es dir?“
„Aua...Kopf....,Augen,zu....
Angst....“,ich konnte irgendwie nicht richtig reden.
Er streichelte meinen Kopf:„Schlaf noch ein Bisschen,wir holen ein Arzt!“,das war aber nicht nur Jumins Stimme sondern Zens.
Ich konnte noch Jaehee hören,aber dann nichts mehr.
„Ich hol ein Arzt!“
„Ja! Ich mach Platz!“
„Ich weck Luciel!“
„Yoosung! Pass auf sonst lässt du noch dein Laptop fallen!“
„Was? Jaehee?“
BUM!
„Ah! Mein Laptop!“
„Mach da Platz! Sie war gerade wach!“
„Jaehee! Yoosung hat aber mein Laptop fallen-WER WAR WACH? Warum war? Ruka-chan!“
„Mit der Ruhe! Bitte.“
„Euer Freund V hat recht. Meine Schwiegertochter braucht ruhe!“
„Siehst du,mein Schatz! Alle sorgen sich um dich.“
Als ich von ein getaste wach wurde und ein weinen hörte,blieb mein Herz stehen.
Ich blieb leise weil ich dachte ich würde träumen. Aber Ruka-chan war wirklich wach.
Als ich ihren Namen schrie,wurde V und mein Vater wach. Zen auch und er holte sofort ein Arzt. Von dem Ruck wurde Yoosung wach,der auf seiner Schulter schlief und Jaehee weil Yoosung wegkippte.
Nur Luciel schlief noch.
„Ihre Frau hat eine leichte Gehirnerschütterung,ihr wird es bald besser gehen.
Vielleicht darf sie morgen raus.
Bitte schonen Sie sie und passen Sie auf.“
„Danke,Herr Doktor !“
Alle bückten sich.
„Ich glaube ich sollte mal zu Elisabeth um sie zu füttern...wenn du mir dein Ersatzschlüssel gibst,putz ich eure Badewanne...“
„Ja,die war voller Blut....
Ich werde mich kurz frisch machen und dann die Arbeitssachen vom Büro zu ihnen

nach Hause bringen,Mr. Han."

„Gut,Jaehee ich komm dann gleich mit und bringe für euch ein paar Sachen an,damit ihr euch austauschen könnt."

„Danke,Luciel."

„Kein Ding,Jumin."

„Gut,ich kann ja den Arzt fragen ob Ruka-chan nicht einen privaten Arzt haben kann zuhause."

„Gute Idee,V. Ich gehe einen unseren besten Ärzten aufsuchen!"

„Danke Vater,Danke V.",alle gingen aus dem Zimmer außer Zen.

„Ich hole uns einen Kaffee und etwas aus der Cafeteria."

„Danke."

Nach ein Bisschen kam er wieder mit zwei Kaffee und vier Brezeln in einer Tüte.

Er reichte sie mir :„Danke."

„Bitte. Wir haben seit gestern Abend nichts gegessen,wenn wir hier verhungert liegen,kannst du dich nicht um sie kümmern..."

„Du sagst selten,dass ICH mich um sie kümmern sollte."

„Ja,ich hab gesehen wie sehr du dich um sie gesorgt hast. Als sie aufgewacht ist,hätte ich gedacht,würde sie 'Leute' sagen aber sie hat dich gerufen."

„Mhh. Ruka-chan sieht euch als ihre Familie an."

„Ich weiß. Deshalb möchten wir,dass sie glücklich wird.",ich musste lächeln.

Mein Vater kam zusammen mit einem Arzt rein und wenig später V mit einem Zettel :„Sie darf nach Hause."

„Das ist ein Arzt,den ich schon länger kenn. Er würde bei uns sich für fünf Tage um Ruka-chan kümmern."

„Jumin,wie dein Vater schon gesagt hat,wir haben jetzt alles. Sobald sie wach wird,gehen wir nach Hause."

„Danke,V,Vater und auch Zen..."

Kapitel 3: Eine große freundschaftliche Familie

Es waren jetzt schon drei Monate vergangen, seit dem Vorfall mit Ruka-chan. Ich arbeite mittlerweile zuhause und seitdem ich in Elternzeit (heißt das so??) gegangen war, musste ich garnicht mehr arbeiten.

Wir waren oft draußen oder bei der RFA.

V wollte in der Zeit die Partys ausfallen lassen aber Ruka-chan sammelte trotzdem schon ein paar Ideen.

Heute war Samstag, der 16. Februar.

Morgen wollte die RFA

bei uns Essen. Ruka-chan und ich lagen zusammen im Bett. Sie wusste nicht wie liegen, ihr Bauch war immer im Weg.

Heute war sie ziemlich müde, sie gähnte schon zum dritten Mal.

„Ruka-chan, schlaf doch ein bisschen.“

„Aber Jumin. Ich will Zeit mit dir verbringen!“ sie kuschelte sich an meine Brust. Ihre Augen fielen zu aber sie öffnete sie wieder.

Ich umarme sie und streichelte ihren Bauch : „Los, Prinzessin. Schlaf jetzt. Ich bleib für immer bei dir.“

„Jumin. Willst du mir eine Geschichte erzählen?“ fragte sie leise.

Ich nickte und erzählte die Geschichte von Rumpelstilzchen, ihre Lieblingsgeschichte. Als ich in der Mitte war, hörte ich schon ein schnurren. Sie war eingeschlafen. Ich lächelte und küsste meine hübsche Prinzessin.

Am nächsten Tag, ein Sonntag, wollte die RFA kommen.

Eigentlich wollte Ruka-chan kochen nur hatte ich es ihr verboten, für so viele zu kochen.

Jetzt waren wir gerade fertig geworden.

Sie wollte gerade den Nachtschrank holen, auch weil V bald gehen musste.

„Ruka-chan für was haben wir ein Chef bestellt, wenn du die Drecksarbeit machst? Setz dich.“

„Ja oder ich helf dir! Warte.“

„Danke Jaehee, aber du bist doch mein Gast!“

„Ruka-chan! Ich bin auch deine Beste Freundin!“, so stand sie auf und half Ruka-chan beim Abräumen des Geschirrs.

Wie alle Frauen, blieben sie auch eine Weile in der Küche.

So redeten wir Männer : „Das Zimmer sieht richtig gut aus!“

„Danke, Yoosung. V hat ein paar Fotos gemacht, um es etwas zu schmücken und Ruka-chan hatte auch die Ideen. Natürlich kamen die besten Designer um das so zu machen, wie es gerade ist.“

„Was für ein reicher idiot! Ruka-chan ist einfach zu gut für dich...“

„Ohhh, Zen wird wieder eifersüchtig...“

„Seven, sei ruhig.“

„Jungs! Hört auf! Also, wie immer, das Gleiche? V ein ein Kaffee mit viel Milch, Yoosung ein Tee, richtig?“

„Stimmt genau, wie immer.“

„Ja“

„Schatz? Ein Espresso für dich und Zen?“

„Ja, oder Zen?“

„Äh,ja,danke.“

„Ruka-chan,könnte ich bitte-“

„die Dr Pepper Flasche in der Küche haben? Ja,die hab ich auch für dich gekauft. Ich wusste,dass du deine Roboter Katze dabei hattest,um alles abzuchecken.“

„Wow,Luciel.“

„Sorry,Jumin.“

„Kommt sofort.“

„Jaehee,dein Kaffee ist lecker wie immer!“

„Danke,V.“

„Wann kannst du schon Jaehees Kaffee trinken? Du bist nie da....“

„Yoosung...“

„Ja,Zen?“

„Vergiss es,du Kind.“

„Leute Wo bleibt Ruka-chan eigentlich?“

„Hier bin ich schon! Ich hab nur kurz den Zitronenkuchen geholt,den ich für V gemacht hatte.“

„Für mich?“

„Für diesen Idioten?“

„Yoosung,es reicht.“

Ja,für V. Er liebt ja meine Zitronenkuchen. Ich hab ihn gemacht,damit er schnell Heimweh bekommt und bald wieder kommt.“

„lololololol. Pass auf,dass Yoosung wegen Heimweh nicht auch bei euch im Bett liegt!“

„Hahahahahahhahahahah!“

„Hahaha“

„Zen! Jumin! Lacht nicht über Sevens doofe Witze!“

„Aber,Luciel,weißt du. Ich habe ungern einen anderen Mann bei mir im Bett,vor allem wenn Ruka-chan auch noch drin schläft.“

„ Hahahahahahaha Ruka-chan! Gehört? Angenommen es wird ein Junge,darf es nicht bei euch im Bett schlafen!“

„Aber Seven. wenn es ein Junge wird,ist er so schnell kein Mann! Das ist natürlich OK,oder Schatz?“ ,Ruka-chan schaute mich erwartungsvoll an. Luciel machte natürlich immer die dümmste Witze. Und nur,um den armen Yoosung zu ärgern.

„Klar,dann ist es ja mein Sohn und nicht Yoosung.“

„He! Keiner hat gesagt,dass ich zwischen euch schlafen möchte! Von mir aus mit Ruka-chan aber nicht wenn Jumin auch noch dabei ist!“

„Lololol. Wo sind eure Popcorn?“

„Sven! Hol mir auch welche!!“

„Jungs! Es ist nicht lustig! Keine Popcorn.“

„Jaehee hat recht...wir brauchen Honey Buddha Chips!“

„ Yoosung,du willst doch nicht etwa mit meiner Frau schlafen?“

„Was? Ruka-chan,ich will auch ein Stückchen!“ ,wechselte mein jüngster Freund das Thema.

„Hahaha! Kommt sofort,Yoosung. Ich hol kurz die Teller. Schatz,komm,du weißt ja wie er das gemeint hat. Hol Seven lieber mal die Chips im Schrank.“

„Ja...“

„Ich glaube,ich bin zu alt für euch...haha“

„V,was soll ich dann sagen,wir sind gleich alt.“

„Aber zurück,zu dem Mann in eurem Bett-“
„Nein? Kein Mann in meinem Bett?“
„Gott du reicher Idiot. Lass mich erklären auf was ich hinaus will! Ich wollte nur wissen,ob euer Kind ein Mädchen oder ein Junge wird...“
„Stimmt. Zen hat recht. Ich weiß auch noch nicht,ob es ein Mädchen oder ein Junge wird und V und ich sind Taufpaten!“
„Ja,wir wollen uns überraschen lassen. Deswegen ist das Zimmer auch gelb und grün mit Zwergen,Tieren und Pflanzen.“
„Tolle Idee,Jumin!“
„Na ja,ich wollte es eigentlich gleich wissen. Angenommen es wird ein Mädchen,wollte ich gleich eine Diamandkette kaufen. Bis jetzt habe ich sie nur reserviert.“
„Und wenn es ein Junge ist? Willst du dann eins meiner Autos haben?“
„Nein,danke,Luciel. Bei einem Jungen wollte ich ein kleines Spielauto zum Steuern.“
„Du weißt schon,das sind noch Babys?“
„So einer wie du kann das nie kapieren.“
„Ihr müsst euch immer Zanken,ihr zwei!“
„Jaehee! Ich kann nicht anders bei so einem reichen A-“

kabum! (Geschirr ist gefallen..)

„Ruka-chan! Schatz! Was ist passiert?!“,ich stand so schnell wie möglich auf und mein Stuhl fiel nach hinten.
Wenn Ruka-chan sich auch diesmal verletzt hatte,würde ich mir das niemals verzeihen. Ich sah sie,vor den Scherben gekrümmt,sie hielt ihren Bauch fest.
„Ahhh! Aua,Jumin! Mein Bauch! Ich glaube,es ist soweit!!“,schrie meine liebste Frau.
„Was? Aber,du hattest doch noch ein bisschen Zeit,dachte ich!“
„Ahhhh!! Willst du mich veräppeln! Ich lieg in den Wehen!“
„Ja! Einen Krankenwagen!“
„Schon dabei!“,wie immer,konnte V schnell genug reagieren.
„Komm,süße,wie wir es geübt haben, heheh-huu,hehe-huu,hehe-huu“,ich versuchte ihr zu helfen,die Schmerzen zu lindern.
„Jumin! auf euer Bett! Ich hab einen Schutz und Handtücher draufgelegt!“
„Ja! Luciel,Zen! Ich brauch eure Hilfe!“
„Schon dabei! Los,Ruka-chan,komm und heb dich an meiner Schulter fest!“
„Ahhh!!! Jumin,Jumin es tut weh!“
„Ja,hecheln,komm,mit mir,hehe-huu,hehe-huu“
„Hehe-Huu,hehe-huu,hehe-huu,hehe-huu“
„Yoosung,bitte ruf meinen Vater an!“
„Ja,klar!“
„So,Ruka-chan! Gib mir die andere Hand und immer wenn eine Wehe kommt,hächelst du sie aus,okay?“
„Jaehee,ich hab Angst!“
„Keine Angst haben! Alles wird gut! Bald wirst du Mutter!“
„Ein Krankenwagen kommt bald.“
„Gut!“
„Was jetzt?“
„Zen,warmes Wasser!“
„Was?“

„Du hast gefragt was jetzt und ich hab dir die Anweisung gegeben, heißes Wasser zu holen!“

„Okay!“ sagte Zen komplett verloren. Alles war total durcheinander aber zum Glück wusste Jaehee bescheid.

„Jumin! Helf mir mal, ihr Kleid hoch zu ziehen. Ich schau mal, wie weit offen ihr Muttermund schon ist.“

„Okay! V, Luciel, verschwindet oder dreht euch um.“, ich war sauer auf mich. Ich hätte es wissen müssen. Aber, ich konnte ihr nicht helfen. Sie hatte wegen mir Schmerzen, starke und das nur, um mein Kind auf die Welt zu bringen.

„Hehe-huu, hehe-huu, hehe-huu.“

„Gut machst du das, Schatz!“

„Verdammt! Wir schaffen das nicht... sie wird wohl eine Hausgeburt machen müssen!“

„Hausgeburt? Nein, wir können das nicht! Ich will einen Arzt! EINEN GUTEN ARZT!“, sie fing an zu schreien. So hatte ich sie noch nie gesehen.

„Ein Arzt kommt gleich, Ruka-chan.“

„JUMIN HAN! VERDAMMT, ICH FRAG NIE NACH DIAMANTEN, KLEIDER ODER SCHUHE!“, sie schnappte mich am Kragen: „Hol mir den verdammten Arzt her, ich habe Schmerzen und unser Kind kommt auf die Welt, bei Gott schwöre ich, ich hack dir dein Bestes ab, wenn das schief geht! DESHALB HOL MIR EINEN ARZT!“

Ich musste zugeben, ich war entsetzt. Aber froh, sie fragte selten nach Sachen.

„Die Ärzte kommen gleich.“, V kam zur Sprache.

Ding-Dong

15 Stunden später

„Zen, lauf nicht hoch und runter. Setz dich.“

„Ich hör sie seit 15 Stunden nur schreien. Ich kann nicht anders.“

„V, wie kannst du nur so ruhig bleiben?! Magst du Ruka-chan etwa nicht?!“

„Yoosung! Es reicht jetzt...“

„Ich kapiere dich, keine Angst, Luciel,

Yoosung. Wenn ich mich jetzt auch aufrege, bringt ihr das nichts. Ich behalte lieber meine Nerven damit ihr nicht zerbricht.“

„Dieser Idiot! Nur-“

„Du redest über meinen Sohn, Zen!! Es reicht jetzt!“

„Man! Alle jetzt-“

Uha!UHAAA!

.....“

„...Hat sie es-“

„...geschäft?“

„Klar, Ruka-chan ist eine starke Frau!“

„Zen weint vor Freude!“

„Halt den Mund Seven!“

„Es ist ein Junge!“

„Jaehee!“

„Kommt rein! Ihr könnt ihn jetzt sehen!“

Sofort sah ich all meine Freunde und meinen Vater an Ruka-chans Bett.

Ich hatte tränen in den Augen und meinen Sohn im Arm.

Er war genau so süß wie Ruka-chan.

„Gib mir mal mein Enkelkind!“, langsam und doch sachte schnappte sich mein Vater mein Sohn.

Endlich hatte ich eine Chance, mich bei Ruka-chan zu bedanke.

Ich küsste ihre verschwitzte Stirn: „Danke, mein Engel!“

„Heheh. Das war´s wert!“

„Alles Gute, Ruka-chan!“

„Zen! Wein doch nicht! Komm her und umarm mich!“, meine Frau streckte ihre Arme aus und Zen fiel ihr weinend in die Arme.

„Yoosung, komm du auch her!“, auch Yoosung weinte. Wie immer war sie herzlich und lieb.

Mittlerweile hatte V den Kleinen im Arm: „Und, wie heißt er?“

Ich schaute meine Frau an, die zwei weinende Männer tröstete.

„Jaaaa! Wie heißt er?“

„Ruka-chan und ich haben beschlossen, bei einem Mädchen, Nanami und bei einem Jungen..“

„Mach´s nicht so spannend!“, Luciel wurde ungeduldig.

„Mamoru.“

„Mamo-chan? Eine Bedeutung?“

„Ja, so hieß mein großer Bruder.“

„Verstehe!“, mein Vater lächelte sie an.

Jeder wusste was das ´hieß´ bedeutete.

„Na ja, ich heiße immer noch so, Rukataki.“

Alle drehten sich um. Ein junger Mann mit braunen Haaren stand vor uns.

Er war attraktiv und gro.

„Rukataki?“, Yoosung guckte verwirrt „Wer ist Rukataki?!“

„Mamo-onii-chan?“

„Ich hätte nie gedacht, dass der Mann meiner kleinen Schwester mich aufsucht und mich betet, am Tag der Geburt meines Neffen da zu sein!“, der Mann fing an zu lächeln.

Vor einigen Tagen hatte ich Ruka-chans Bruder aufgesucht und ihn gebeten, am Tag nach der Abreise von V zu kommen.

Das war ein wundervoller Familientreffen geworden.

Er erzählte, dass nachdem sich Ruka-chan versteckt hatte, er seinen Vater schlug und von der Polizei gerettet wurde.

Als man ihn fragte, warum er sie nicht aufgesucht hatte, meinte er nur: „Meine Familie hatte ihr so viel Schmerz hinzugefügt. Warum sie aufsuchen und ihr noch mehr anzutun?“

10 Jahre später

„Mamoru Han! Sofort herkommen!“ ,hörte man eine Stimme von unten.

Ein 10 jähriger kleine Junge kam angerannt.

Er hatte braune Haare und braune Augen. Man sah es ihm sofort an, dass er ein gut

erzogener Junge war, hilfsbereit und ruhig.

Er konnte noch so viel haben, er wollte es nicht. Er war mit dem was er hatte zufrieden, seine Mutter und seinen Vater.

Natürlich gehörte seine Katze auch dazu. Diana. Eine klein, gefleckte weiß-schwarze Katze.

Leider, war sie gerade bei einem Onkel, ein Tierarzt.

Mamoru war am Tag, als er Diana weggeben musste traurig, jedoch gleich wieder glücklich : „Onkel Yoo kümmert sich bestimmt gut um Diana, so wie mit Elly als sie krank wurde!

Außerdem, müssen meine Geschwister gesund kommen!“

„Ich bin stolz auf dich, Mamoru!“

„Klar, zum Glück hat er sein Benehmen von Ruka-chan geerbt!“

„Der alte Onkel Zen ist immer so fies zu Papa! Ich weiß garnicht warum Tante Jaehee dich in ihrem Zimmer aufgehängt hat! Und das, neben meinem Bild!“

„Hahaha, den Hass den Jumin für dich empfindet aber, hat er geerbt!“

„Seven, sei ruhig!“

„Mamo-chan! sofort entschuldigen!“

„Ja Mama. Tut mir leid..“

„Waaaaas?“ ,sagte der junge spielerisch.

„Deine Mama braucht Hilfe! Ich hab dich gesagt, du sollst ihr helfen!“

„Tut mir leid, Papa.“

Ruka-chan war im siebten Monat mit Zwillingen schwanger.

Zwei Mädchen.

„Was? Ein Junge sollte aber doch nicht die Wäsche aufhängen! Schatz! Räum lieber auf, ich mach das.“ ,Ruka-chan verwöhnte den kleinen wie noch was.

„Wie war das? Nicht verwöhnen?“ ,ich küsste mein Engel.

„Heheh.“

Ich war froh über meine kleine Familie.

Ich liebte sie einfach und freut mich auf mein Nachwuchs.

Ich streichelte sie regelmäßig.

Vor allem wenn sie schmerzen hatte und sich nicht wohl fühlte.

„Du weißt schon, dass ich dich liebe?“

„Ja, das weiß ich, Jumin.“

„Ich habe mich in 11 Tagen in dich verliebt.

Seit 10 Jahren versuche ich es zu beweisen und ich werde es ein Leben lang empfinden.“

„Du bist zwar kein Poet, aber Zucker süß!“

Ich bin froh, froh, dass ich in der RFA bin, froh, dass es diesen Hacker gab und dankbar, für all das, was ich bekommen hab.

Das ist viel mehr wert als Geld.

Alle, die glauben, dass Geld das wichtigste ist, sollten die Augen öffnen und darüber nachdenken, was sie sich kaufen können.

Da gibt es einiges, das man sich nicht mit Geld leisten kann, Liebe, eine Familie, Freude und Spaß.

„Ich lieb dich.“

„Mhm.“

„Sehr.“

„Ich dich mehr.“

„Mehr als was?“

„Mehr als dein Geld,Jumin. Du könntest arm am Straßenrand liegen,ich würde sogar dort mit dir so liegen.“

„Du bist auch kein Poet,Ruka-chan.“

„Dafür aber ehrlich.“

ENDE